



Statistik Stadt Bern

Eidgenössische Wahlen 2023 – Wahlbeteiligung in der Stadt Bern



Bevölkerung und Soziales
Lebensraum und Infrastruktur
Gesellschaft und Politik
Arbeit und Wirtschaftszweige
Wirtschaft und Finanzen



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Wahlberechtigte und Wahlteilnahme	3
Alter und Geschlecht	6
Zivilstand und Konfession	8
Räumliche Verteilung	11
Aufenthaltsdauer in der Stadt Bern und erstmals Wahlberechtigte	13
Wahlberechtigte mit Wohnsitz im Ausland	15
Glossar	16

Zeichenerklärung

–	Es kommt nichts vor (Wert genau Null).
0	Wert grösser Null und kleiner 0,5 (analog 0,0 bei Wert kleiner 0,05 usw.)
()	Zahlenangabe unterbleibt aus Gründen des Datenschutzes
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt

Ein hochgestelltes r (°) macht einen gegenüber der vorhergehenden Ausgabe korrigierten Wert ersichtlich.

Allfällige Unterschiede zwischen Gesamtsumme und addierten Einzelwerten oder Teilsummen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen.

Impressum

Herausgeberin	Statistik Stadt Bern Junkerngasse 47 Postfach 3000 Bern 8	Tel. 031 321 75 31 statistik@bern.ch www.bern.ch/statistik
Bearbeitung	Walter Eichhorn	
Auskunft	Walter Eichhorn, Telefon: 031 321 75 43, E-Mail: walter.eichhorn@bern.ch	
Layout	Andreas Soom	
Fotos	Walter Hofmann: Baldachin, Westside, Rathaus, Markt Bärenplatz, Schweizerische Nationalbank Roman Sterchi: Erlacherhof	
Preis	Fr. 12.–	
Copyright	Statistik Stadt Bern, 2024 Abdruck unter Angabe der Quelle erlaubt	

Statistik Stadt Bern ist der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz beigetreten und hat sich damit verpflichtet, nach den dort umschriebenen Grundprinzipien zu arbeiten. Der Gemeinderat der Stadt Bern und die Stadtkanzlei haben den Bericht einen Arbeitstag vor der Publikation erhalten.

Eidgenössische Wahlen 2023 – Wahlbeteiligung in der Stadt Bern

Einleitung

*Vierte Auswertung zu den
eidgenössischen Wahlen*

Seit 1980 wird anlässlich der Gemeindewahlen der Stadt Bern eine Statistik der Wahlbeteiligung erstellt. Aufgrund eines Beschlusses des Stadtrates der Stadt Bern vom 19. Juni 2008 wird auch anlässlich der alle vier Jahre stattfindenden eidgenössischen National- und Ständeratswahlen eine Statistik zur Wahlbeteiligung erstellt. Wie bereits für die Wahlen vom 23. Oktober 2011, vom 18. Oktober 2015 und vom 20. Oktober 2019 wurden nun zum vierten Mal für die Wahlen vom 22. Oktober 2023 die Daten ermittelt: Die Analyse der Wählenden beruht auf der Auswertung der eingereichten Stimmrechtsausweise, anhand welcher bestimmt werden kann, wer an der Wahl teilgenommen hat, nicht aber, wie die Personen gewählt haben. Für die Stadtberner Wahlberechtigten können neben Aussagen über die geschlechts-, alters- und quartierspezifische Wahlbeteiligung auch Betrachtungen nach weiteren Merkmalen aus dem Einwohnerregister vorgenommen werden. Die Auswertungen ermöglichen keine Rückschlüsse auf einzelne Personen.

Wahlberechtigte und Wahlteilnahme

*Berichterstattung vor-
wiegend zu Stadtberner
Wohnbevölkerung*

Für die eidgenössischen Wahlen vom 22. Oktober 2023 sind in der Stadt Bern 89 294 Personen wahlberechtigt gewesen. 85 972 dieser Wahlberechtigten sind am Stichtag bei den Einwohnerdiensten als Stadtberner Wohnbevölkerung registriert. Bei den verbleibenden 3 322 Wahlberechtigten handelt es sich um Auslandschweizerinnen oder Auslandschweizer. Für die Wahlberechtigten mit ausländischem Wohnsitz fehlen die für detaillierte demografische Auswertungen nötigen Angaben aus der Einwohnerdatenbank. Aus diesem Grund beschränkt sich der vorliegende Bericht grösstenteils auf die Wahlberechtigten und Wählenden aus der Stadtberner Wohnbevölkerung. Einzig in Tabelle 1 werden auch die Wahlberechtigten mit ausländischem Wohnsitz mit einbezogen, was eine gesamthafte Sicht auf die eidgenössischen Wahlen 2023 erlaubt. Zudem werden im abschliessenden Kapitel dieses Berichts einige Kennzahlen zu den Wahlberechtigten mit ausländischem Wohnsitz dargestellt.

Tabelle 1: Wahlberechtigte und Wählende nach Art der Wahlberechtigung

	Total	Wohnbevölkerung der Stadt Bern		Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer	
		absolut	in %	absolut	in %
Wahlberechtigte	89 294	85 972	96.3	3 322	3.7
Wählende	53 830	52 963	98.4	867	1.6
Nichtwählende	35 464	33 009	93.1	2 455	6.9

Statistik Stadt Bern

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

Wahlbeteiligung aller Wahlberechtigten von 60,3%

Der Anteil der Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer an den in der Stadt Bern Wahlberechtigten beträgt 3,7%. Mit 26,1% liegt ihre Wahlbeteiligung deutlich unter dem Wert aller Wahlberechtigten (60,3%).

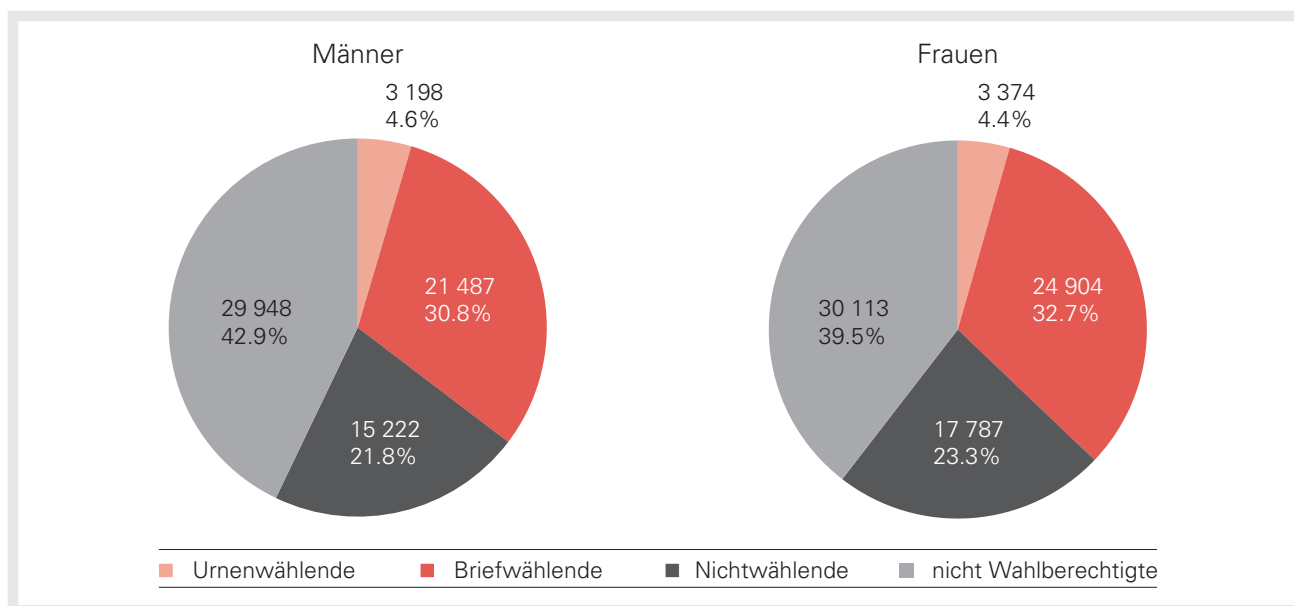
Fast 3 von 5 in der Stadt Bern Wohnende sind wahlberechtigt

Mit 85 972 Wahlberechtigten sind 58,9% der Stadtberner Wohnbevölkerung wahlberechtigt. Nicht wahlberechtigt in der Stadt Bern sind Personen ohne Schweizer Nationalität, mit nur wirtschaftlichem Wohnsitz (z. B. bei Wochenaufenthalt) in der Stadt Bern, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie Bevormundete.

Wahlbeteiligung der in Bern Wohnenden beträgt 61,6%

Während 57,1% der Männer wahlberechtigt sind (39 907 Personen), haben in der Stadt Bern 60,5% der Frauen (46 065) das Wahlrecht. Jedoch nutzen die Männer ihr Wahlrecht stärker (61,9% der Wahlberechtigten) als die Frauen mit einer Wahlbeteiligung von 61,4%. Gesamthaft beläuft sich die Wahlbeteiligung der Stadtberner Wohnbevölkerung bei den eidgenössischen Wahlen vom 22. Oktober 2023 auf 61,6%. Dabei geht rund jede achte wählende Person im wahrsten Sinne des Wortes an die Urne: Den 12,4% Urnenwählenden stehen 87,6% Wählende gegenüber, welche einer brieflichen Wahl den Vorzug geben.

Grafik 1: Wohnbevölkerung, Wahlberechtigte und Wählende nach Geschlecht



Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

Tabelle 2: Wohnbevölkerung, Wahlberechtigte und Wählende nach Geschlecht

	Total	Männer		Frauen	
		absolut	in %	absolut	in %
Wohnbevölkerung (31.10.2023)	146 033	69 855	47.8	76 178	52.2
Wahlberechtigte	85 972	39 907	46.4	46 065	53.6
Wählende	52 963	24 685	46.6	28 278	53.4
Urnenwählende	6 572	3 198	48.7	3 374	51.3
Briefwählende	46 391	21 487	46.3	24 904	53.7
Nichtwählende	33 009	15 222	46.1	17 787	53.9

Statistik Stadt Bern

Wohnbevölkerung: in Bern registrierte Personen (inkl. Personen mit EDA-Ausweis) sowie Asylsuchende
 nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

Mehr Wahlberechtigte als vor 4 Jahren

Gegenüber den eidgenössischen Wahlen vom 20. Oktober 2019 ist die Zahl der Stadtberner Wahlberechtigten um 0,3% auf 85 972 gestiegen. Dabei ist die Anzahl Frauen um 0,1% gesunken und jene der Männer um 0,7% gestiegen.

Deutlich höhere Wahlbeteiligung

Auch die Beteiligung der Wahlberechtigten an den Wahlen ist gegenüber den Wahlen vor 4 Jahren von 57,7% im Jahr 2019 auf diesmal 61,6% gestiegen. Bei den Männern war ein Anstieg um 3,1 Prozentpunkte zu verzeichnen und bei den Frauen ein Anstieg um 4,5 Prozentpunkte.

Tabelle 3: Wahlberechtigte und Wählende nach Geschlecht, eidgenössische Wahlen 2019 und 2023

	22. Oktober 2023			20. Oktober 2019		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
Wahlberechtigte	85 972	39 907	46 065	85 715	39 612	46 103
Wählende	52 963	24 685	28 278	49 473	23 261	26 212
Urnenwählende	6 572	3 198	3 374	8 136	4 014	4 122
Briefwählende	46 391	21 487	24 904	41 337	19 247	22 090
Nichtwählende	33 009	15 222	17 787	36 242	16 351	19 891

Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

Alter und Geschlecht

35- bis 39-Jährige sind die aktivsten Wählenden

Mit einer Wahlbeteiligung von 65,9% ist die Altersgruppe der 35- bis 39-Jährigen die aktivste Wählendengruppe. Die tiefste Wahlbeteiligung ist mit 33,6% bei den über 90-Jährigen festzustellen. Bei den Frauen nehmen ebenfalls die 35- bis 39-Jährigen am ehesten (Beteiligung von 67,2%) und die über 90-Jährigen am wenigsten (27,8%) ihr Wahlrecht wahr. Bei den Männern liegt die Wahlbeteiligung der 70- bis 74-Jährigen am höchsten (70,8%) und jene der 20- bis 24-Jährigen am tiefsten (47,9%).

Bei den unter 65-Jährigen Frauen aktiver als Männer

Entgegen der Gesamtbetrachtung, bei der die Männer eine leicht höhere Wahlbeteiligung aufweisen als die Frauen, liegt die Beteiligung der Frauen aller Altersgruppen unter 65 Jahren über jener der Männer. Besonders gross sind die Unterschiede bei den unter 35-Jährigen.

Tabelle 4: Wahlberechtigte, Wählende und prozentuale Wahlbeteiligung nach Alter und Geschlecht

	Wahlberechtigte			Wählende			Wahlbeteiligung in %		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
18–19	1 463	743	720	766	373	393	52.4	50.2	54.6
20–24	5 204	2 447	2 757	2 618	1 173	1 445	50.3	47.9	52.4
25–29	8 900	4 079	4 821	5 336	2 274	3 062	60.0	55.7	63.5
30–34	10 031	4 856	5 175	6 396	2 987	3 409	63.8	61.5	65.9
35–39	8 397	4 192	4 205	5 530	2 706	2 824	65.9	64.6	67.2
40–44	6 994	3 447	3 547	4 505	2 169	2 336	64.4	62.9	65.9
45–49	6 012	3 014	2 998	3 866	1 899	1 967	64.3	63.0	65.6
50–54	5 986	2 931	3 055	3 863	1 868	1 995	64.5	63.7	65.3
55–59	6 442	3 172	3 270	4 074	1 973	2 101	63.2	62.2	64.3
60–64	5 867	2 715	3 152	3 700	1 710	1 990	63.1	63.0	63.1
65–69	4 983	2 224	2 759	3 252	1 491	1 761	65.3	67.0	63.8
70–74	4 592	2 021	2 571	3 003	1 431	1 572	65.4	70.8	61.1
75–79	4 313	1 745	2 568	2 689	1 195	1 494	62.3	68.5	58.2
80–84	3 191	1 254	1 937	1 855	831	1 024	58.1	66.3	52.9
85–89	2 095	707	1 388	1 006	418	588	48.0	59.1	42.4
90 und älter	1 502	360	1 142	504	187	317	33.6	51.9	27.8
Total	85 972	39 907	46 065	52 963	24 685	28 278	61.6	61.9	61.4

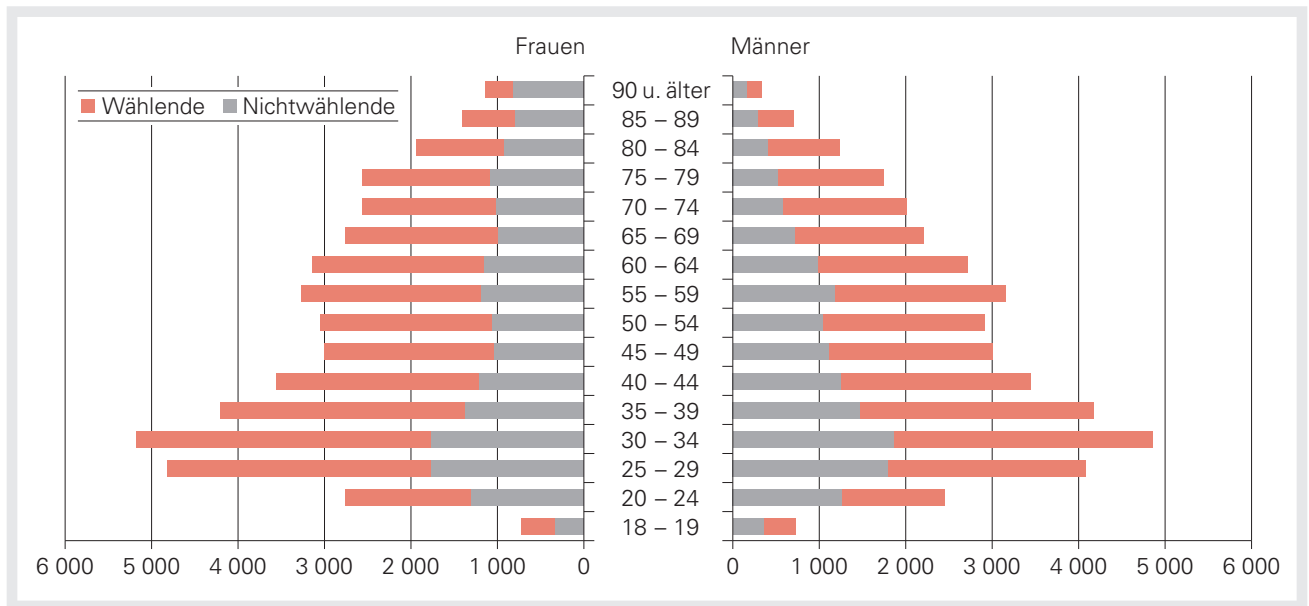
Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

Grafik 2: Wahlberechtigte nach Wählenden und Nichtwählenden sowie Alter und Geschlecht



Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

Briefliche Wahl bei über 90-Jährigen am beliebtesten

Fast jede fünfte 18- bis 19-jährige, wählende Person bringt die Wahlunterlagen persönlich zur Urne. In keiner anderen der hier betrachteten Alterskategorien liegt der Anteil über diesen 19,5%. Demgegenüber bevorzugen die über 90-Jährigen am stärksten die Möglichkeit der brieflichen Wahl (Anteil von 98,8%).

Tabelle 5: Wählende, Urnenwählende und Briefwählende nach Alter und Geschlecht

	Wählende			Urnenwählende			Briefwählende		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
18–19	766	373	393	149	72	77	617	301	316
20–24	2 618	1 173	1 445	385	193	192	2 233	980	1 253
25–29	5 336	2 274	3 062	792	362	430	4 544	1 912	2 632
30–34	6 396	2 987	3 409	929	451	478	5 467	2 536	2 931
35–39	5 530	2 706	2 824	889	435	454	4 641	2 271	2 370
40–44	4 505	2 169	2 336	747	369	378	3 758	1 800	1 958
45–49	3 866	1 899	1 967	591	295	296	3 275	1 604	1 671
50–54	3 863	1 868	1 995	564	276	288	3 299	1 592	1 707
55–59	4 074	1 973	2 101	472	229	243	3 602	1 744	1 858
60–64	3 700	1 710	1 990	399	197	202	3 301	1 513	1 788
65–69	3 252	1 491	1 761	256	124	132	2 996	1 367	1 629
70–74	3 003	1 431	1 572	173	86	87	2 830	1 345	1 485
75–79	2 689	1 195	1 494	115	56	59	2 574	1 139	1 435
80–84	1 855	831	1 024	77	35	42	1 778	796	982
85–89	1 006	418	588	28	16	12	978	402	576
90 und älter	504	187	317	6	2	4	498	185	313
Total	52 963	24 685	28 278	6 572	3 198	3 374	46 391	21 487	24 904

Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

Zivilstand und Konfession

Personen in ehelichen oder eingetragenen Partnerschaften mit hoher Beteiligung

Mit 68,5% Beteiligung nehmen verheiratete Personen (inkl. Personen in eingetragener Partnerschaft) am stärksten ihr Wahlrecht wahr; die Männer mit 68,9% noch ausgeprägter als die Frauen (68,0%). Bei der mengenmässig grössten Wahlberechtigtengruppe der Ledigen liegt die Wahlbeteiligung mit 60,9% (58,2% der Männer und 63,4% der Frauen) nahe am gesamtstädtischen Durchschnitt.

Verwitwete mit tiefster Wahlbeteiligung

Eine deutlich tiefere Wahlbeteiligung erreichen die Geschiedenen (inkl. Personen in aufgelöster Partnerschaft) mit 53,0% (Männer mit 56,8%, Frauen mit 50,7%). Von den Verwitweten, geprägt durch die tiefe Wahlbeteiligung bei Personen im höheren Alter, beläuft sich die Teilnahmequote auf 43,1% (55,8% der Männer und 40,0% der Frauen).

Tabelle 6: Wahlberechtigte, Wählende und prozentuale Wahlbeteiligung nach Zivilstand und Geschlecht

	Wahlberechtigte			Wählende			Wahlbeteiligung in %		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
ledig (inkl. unverheiratet)	43 854	21 393	22 461	26 709	12 458	14 251	60.9	58.2	63.4
verheiratet (inkl. eingetragene Partnerschaft)	28 353	14 226	14 127	19 409	9 801	9 608	68.5	68.9	68.0
verwitwet	4 501	871	3 630	1 939	486	1 453	43.1	55.8	40.0
geschieden (inkl. aufgelöste Partnerschaft)	9 264	3 417	5 847	4 906	1 940	2 966	53.0	56.8	50.7
Total	85 972	39 907	46 065	52 963	24 685	28 278	61.6	61.9	61.4

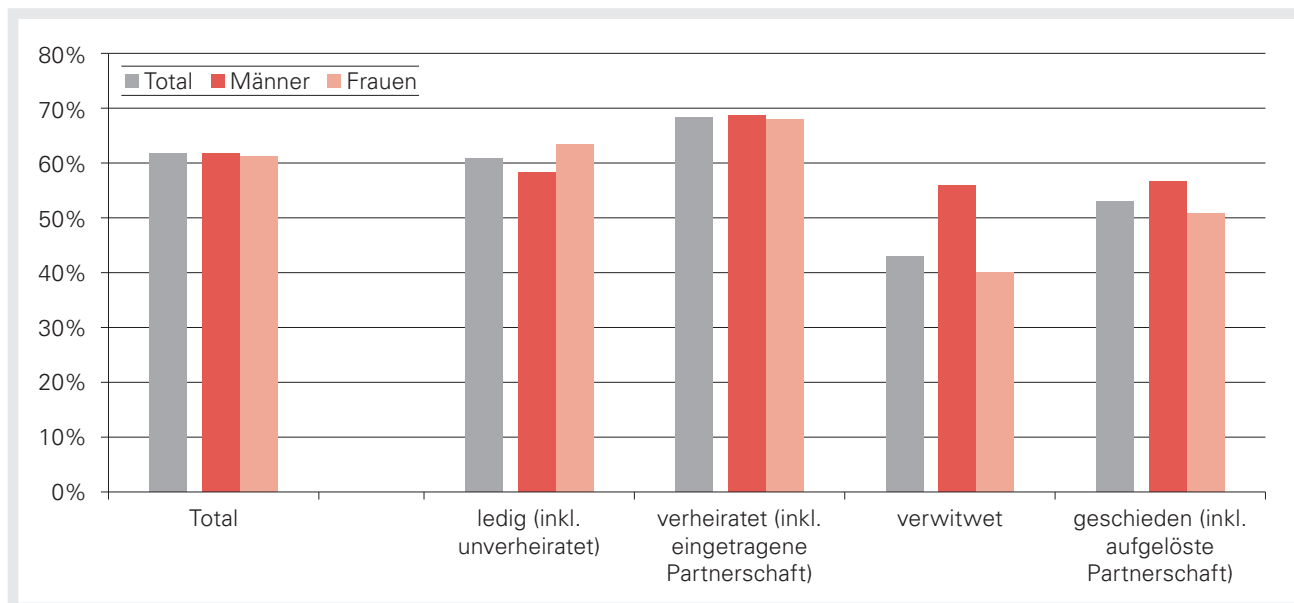
Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

Grafik 3: Wahlbeteiligung nach Zivilstand und Geschlecht



Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

Daten nur zu anerkannten Religionsgemeinschaften

Die Betrachtung der Wahlbeteiligung in Abhängigkeit der Konfessionszugehörigkeit beschränkt sich auf die in der Einwohnerdatenbank geführten, im Kanton Bern staatlich anerkannten Religionsgemeinschaften. Es handelt sich hierbei um die drei Landeskirchen – namentlich die evangelisch-reformierte, die römisch-katholische und die christkatholische Landeskirche – sowie die israelitischen Gemeinden.

Evangelisch-reformierte Religionsgemeinschaft mit den aktivsten Wahlberechtigten

Die aktivsten Wählenden sind mit einer Beteiligung von 64,1% die wahlberechtigten Zugehörigen der evangelisch-reformierten Konfession. Ebenfalls eine überdurchschnittliche Wahlbeteiligung ist bei den Wahlberechtigten israelitischer Konfessionen mit 63,4% festzustellen. Weniger wahlfreudig sind mit 60,2% der Wahlberechtigten die Angehörigen der christkatholischen Konfession sowie mit 58,8% jene der römisch-katholischen Religionsgemeinschaft. Von den Übrigen (andere oder unbekannte Konfession sowie konfessionslos) beteiligen sich im Durchschnitt 60,1% der Wahlberechtigten.

Tabelle 7: Wahlberechtigte, Wählende und prozentuale Wahlbeteiligung nach Konfession und Geschlecht

	Wahlberechtigte			Wählende			Wahlbeteiligung in %		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
evangelisch-reformiert	36 142	16 375	19 767	23 173	10 528	12 645	64.1	64.3	64.0
römisch-katholisch	13 160	5 729	7 431	7 734	3 418	4 316	58.8	59.7	58.1
christkatholisch	231	103	128	139	64	75	60.2	62.1	58.6
israelitisch	175	79	96	111	54	57	63.4	68.4	59.4
andere, unbekannt, konfessionslos	36 264	17 621	18 643	21 806	10 621	11 185	60.1	60.3	60.0
Total	85 972	39 907	46 065	52 963	24 685	28 278	61.6	61.9	61.4

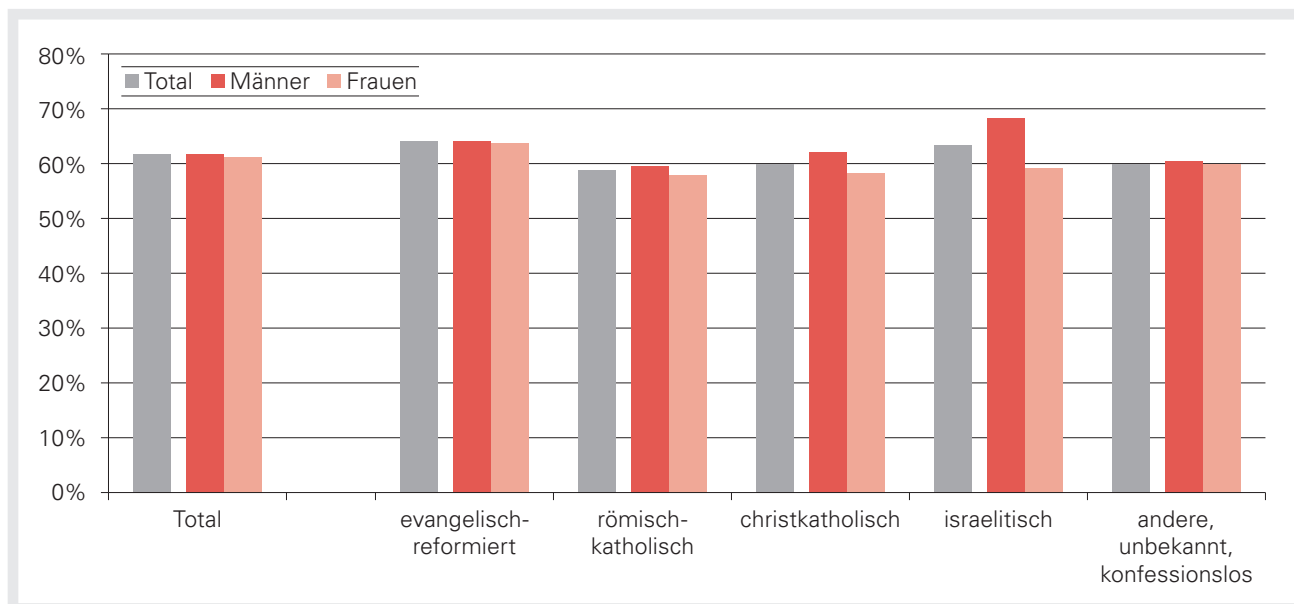
Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

Grafik 4: Wahlbeteiligung nach Konfession und Geschlecht



Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

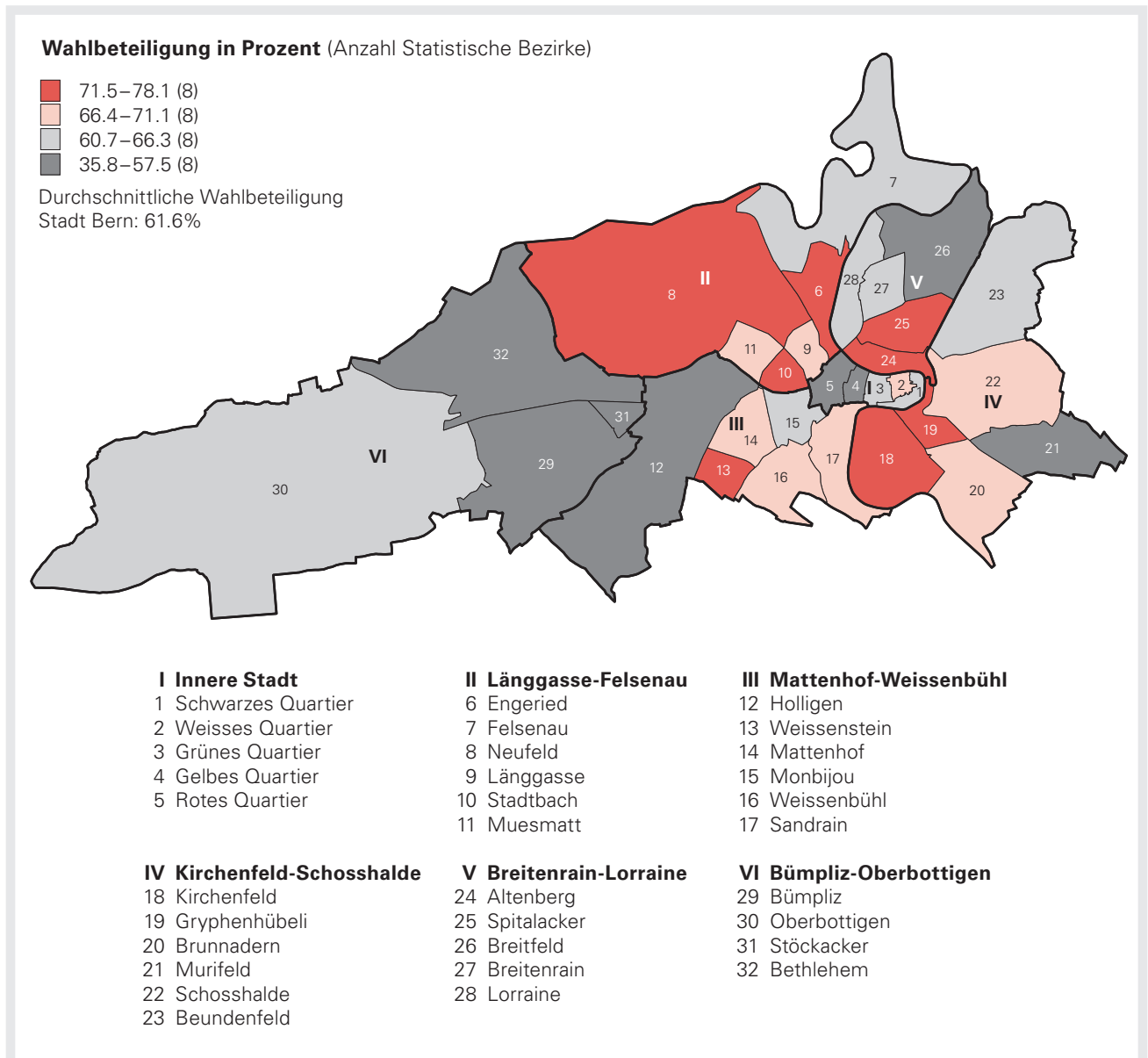
Räumliche Verteilung

*Länggasse-Felsenau mit
höchster Wahlbeteiligung*

Als Stadtteil mit den aktivsten Wählenden stellt sich Länggasse-Felsenau heraus: 69,6% der Berechtigten gehen zur Wahl. Die geringste Wahlbeteiligung wird mit 42,6% in Bümpliz-Oberbottigen verzeichnet.

Bei den Statistischen Bezirken lag die Wahlbeteiligung im «Gryphenhübeli» mit 78,1% am höchsten. Im «Bethlehem» konnten am wenigsten Wahlberechtigte mobilisiert werden: Die Wahlbeteiligung liegt hier bei 35,8%.

Karte 1: Prozentuale Wahlbeteiligung nach Statistischen Bezirken



Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Kartengrundlage: Geoinformation Stadt Bern, Amtliche Vermessung
Datenquelle: Stadt Bern

Tabelle 8: Wahlberechtigte, Wählende und prozentuale Wahlbeteiligung nach Geschlecht, Stadtteilen und Statistischen Bezirken

Statistischer Bezirk Stadtteil	Wahlberechtigte			Wählende			Wahlbeteiligung in %		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
1 Schwarzes Quartier	871	424	447	529	251	278	60.7	59.2	62.2
2 Weisses Quartier	706	375	331	502	272	230	71.1	72.5	69.5
3 Grünes Quartier	871	456	415	568	300	268	65.2	65.8	64.6
4 Gelbes Quartier	145	85	60	52	32	20	35.9	37.6	33.3
5 Rotes Quartier	169	93	76	95	53	42	56.2	57.0	55.3
I Innere Stadt	2 762	1 433	1 329	1 746	908	838	63.2	63.4	63.1
6 Engeried	713	318	395	517	238	279	72.5	74.8	70.6
7 Felsenau	2 417	1 140	1 277	1 514	727	787	62.6	63.8	61.6
8 Neufeld	3 308	1 489	1 819	2 364	1 061	1 303	71.5	71.3	71.6
9 Länggasse	2 100	936	1 164	1 466	660	806	69.8	70.5	69.2
10 Stadtbach	980	450	530	726	350	376	74.1	77.8	70.9
11 Muesmatt	2 417	1 144	1 273	1 717	815	902	71.0	71.2	70.9
II Länggasse-Felsenau	11 935	5 477	6 458	8 304	3 851	4 453	69.6	70.3	69.0
12 Holligen	4 305	2 055	2 250	2 404	1 143	1 261	55.8	55.6	56.0
13 Weissenstein	1 575	707	868	1 157	533	624	73.5	75.4	71.9
14 Mattenhof	4 062	1 887	2 175	2 698	1 203	1 495	66.4	63.8	68.7
15 Monbijou	1 959	943	1 016	1 269	615	654	64.8	65.2	64.4
16 Weissenbühl	4 641	2 169	2 472	3 165	1 475	1 690	68.2	68.0	68.4
17 Sandrain	2 656	1 240	1 416	1 786	826	960	67.2	66.6	67.8
III Mattenhof-Weissenbühl	19 198	9 001	10 197	12 479	5 795	6 684	65.0	64.4	65.5
18 Kirchenfeld	2 494	1 161	1 333	1 901	890	1 011	76.2	76.7	75.8
19 Gryphenhubeli	1 217	575	642	951	449	502	78.1	78.1	78.2
20 Brunnadern	3 154	1 339	1 815	2 221	989	1 232	70.4	73.9	67.9
21 Murifeld	3 071	1 341	1 730	1 742	766	976	56.7	57.1	56.4
22 Schosshalde	5 711	2 602	3 109	3 885	1 814	2 071	68.0	69.7	66.6
23 Beundenfeld	1 798	816	982	1 175	531	644	65.4	65.1	65.6
IV Kirchenfeld-Schosshalde	17 445	7 834	9 611	11 875	5 439	6 436	68.1	69.4	67.0
24 Altenberg	956	415	541	691	300	391	72.3	72.3	72.3
25 Spitalacker	5 382	2 492	2 890	3 894	1 799	2 095	72.4	72.2	72.5
26 Breitfeld	4 063	1 931	2 132	2 337	1 100	1 237	57.5	57.0	58.0
27 Breitenrain	4 106	1 926	2 180	2 574	1 193	1 381	62.7	61.9	63.3
28 Lorraine	2 548	1 258	1 290	1 689	817	872	66.3	64.9	67.6
V Breitenrain-Lorraine	17 055	8 022	9 033	11 185	5 209	5 976	65.6	64.9	66.2
29 Bümpliz	8 701	3 953	4 748	3 894	1 791	2 103	44.8	45.3	44.3
30 Oberbottigen	1 049	521	528	666	332	334	63.5	63.7	63.3
31 Stöckacker	1 025	476	549	467	223	244	45.6	46.8	44.4
32 Bethlehem	6 476	3 032	3 444	2 316	1 125	1 191	35.8	37.1	34.6
VI Bümpliz-Oberbottigen	17 251	7 982	9 269	7 343	3 471	3 872	42.6	43.5	41.8
Sammelhaushalt ¹	326	158	168	31	12	19	9.5	7.6	11.3
Stadt Bern	85 972	39 907	46 065	52 963	24 685	28 278	61.6	61.9	61.4

Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

¹ Der Sammelhaushalt umfasst Personen, welche formell in der Stadt Bern angemeldet sind, ohne dort effektiv zu wohnen (z. B. in einem Heim in einer anderen Gemeinde) und Personen ohne festen Wohnsitz (z. B. Obdachlose). Vor Juli 2000 – also auch im Rahmen der letzten eidgenössischen Wahlen vom 20. Oktober 2019 – wurden die betroffenen Personen an der Adresse der Einwohnerdienste (Predigergasse 5) im Gelben Quartier, im Stadtteil I gezählt.

Datenquelle: Stadt Bern

Aufenthaltsdauer in der Stadt Bern und erstmals Wahlberechtigte

Höchste Wahlbeteiligung bei Aufenthaltsdauer von 6 bis 15 Jahren

Wie bei den vorangehenden Wahlerhebungen kann erneut der Tiefstwert (Wahlbeteiligung von 52,9%) bei den Wahlberechtigten mit unterjährigem Aufenthalt in der Stadt Bern beobachtet werden. Mit zunehmender Aufenthaltsdauer steigt die Wahlbeteiligung kontinuierlich bis zu einer Aufenthaltsdauer von 6 bis 10 Jahren an (Wahlbeteiligung von 66,0%). Nach einem ähnlich hohen Wert bei Aufenthaltsdauern von 11 bis 15 Jahren (65,7%), sinkt die Wahlbeteiligung – beeinflusst durch die tiefere Wahlbeteiligung von Personen im höheren Alter – mit zunehmender Aufenthaltsdauer wieder.

Tabelle 9: Wahlberechtigte, Wählende und prozentuale Wahlbeteiligung nach Aufenthaltsdauer und Geschlecht

	Wahlberechtigte			Wählende			Wahlbeteiligung in %		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
0– 1 Jahre	4 261	2 029	2 232	2 254	1 063	1 191	52.9	52.4	53.4
1– 2 Jahre	7 566	3 666	3 900	4 418	2 082	2 336	58.4	56.8	59.9
3– 5 Jahre	9 568	4 558	5 010	6 025	2 826	3 199	63.0	62.0	63.9
6–10 Jahre	11 343	5 422	5 921	7 488	3 523	3 965	66.0	65.0	67.0
11–15 Jahre	8 969	4 261	4 708	5 889	2 780	3 109	65.7	65.2	66.0
16–20 Jahre	8 448	4 118	4 330	5 344	2 566	2 778	63.3	62.3	64.2
21 Jahre und mehr	35 817	15 853	19 964	21 545	9 845	11 700	60.2	62.1	58.6
Total	85 972	39 907	46 065	52 963	24 685	28 278	61.6	61.9	61.4

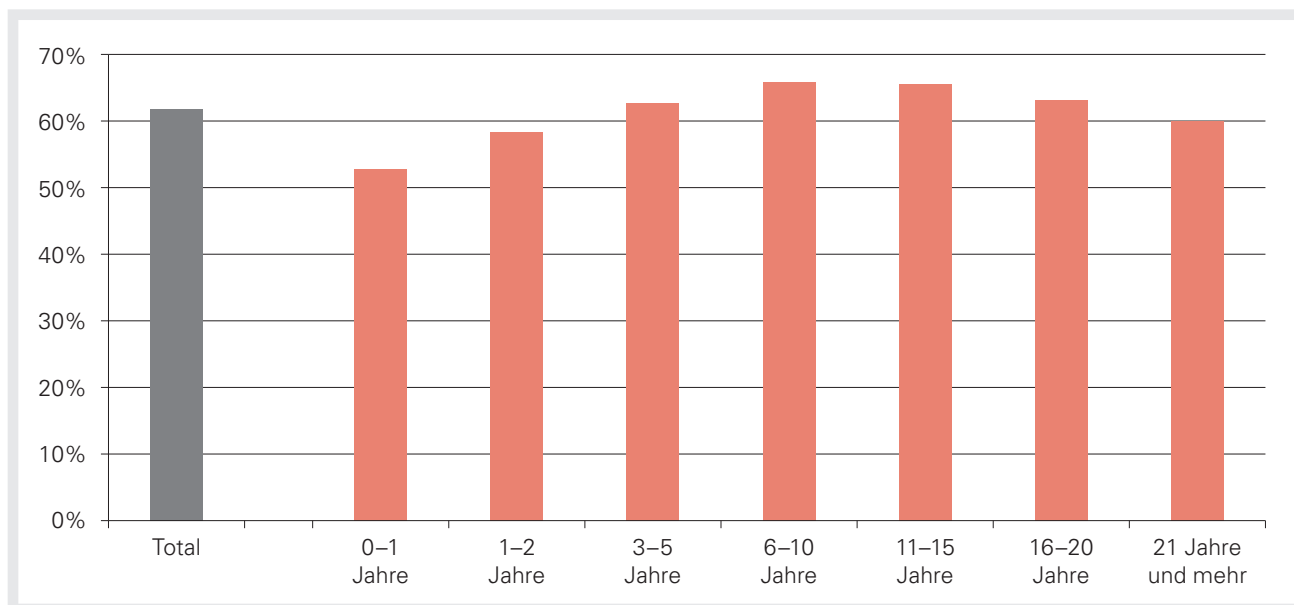
Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

Grafik 5: Wahlbeteiligung nach Aufenthaltsdauer



Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

Erstmals Wählende waren hier vor 4 Jahren noch nicht wahlberechtigt

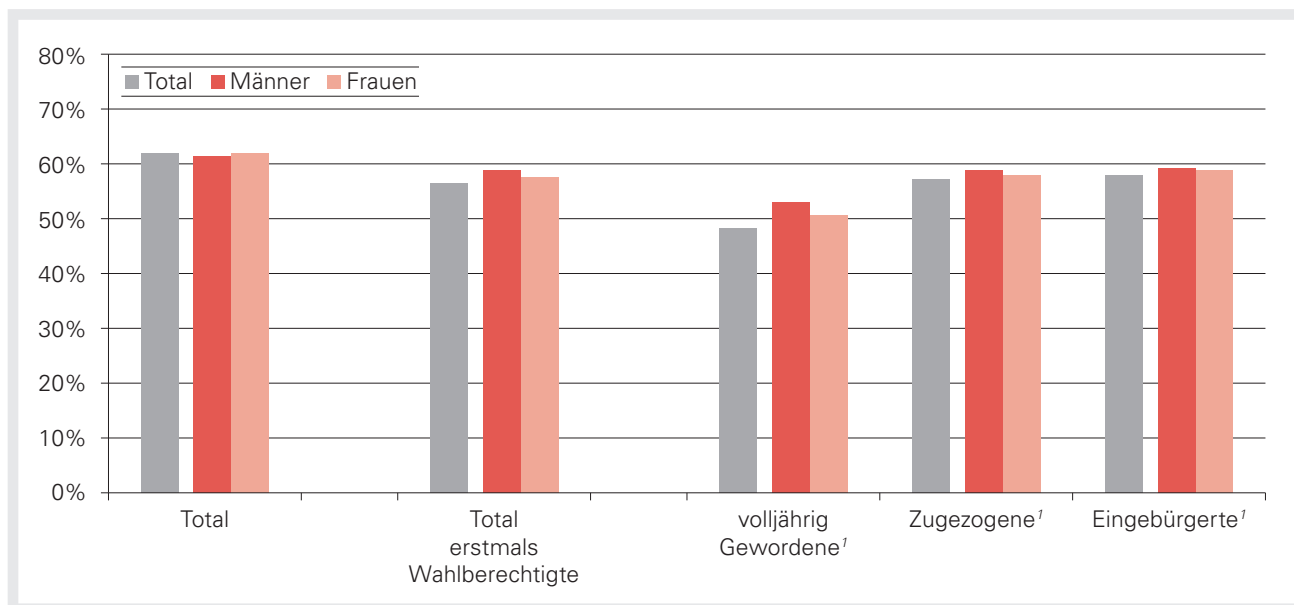
Als erstmals Wahlberechtigte werden in diesem Bericht Wahlberechtigte bezeichnet, welche bei den eidgenössischen Wahlen vom 22. Oktober 2023 in der Stadt Bern wahlberechtigt sind, jedoch erst nach den vorangehenden National- und Ständeratswahlen vom 20. Oktober 2019 zur wahlberechtigten Wohnbevölkerung der Stadt gezählt werden. Es ist durchaus möglich, dass diese erstmals Wahlberechtigten bereits Erfahrungen als Wahlberechtigte haben; beispielsweise im Rahmen von Gemeindewahlen, aber auch im Rahmen von nationalen Wahlen in anderen Gemeinden. Die erstmals Wahlberechtigten sind einer oder mehreren der folgenden Kategorien zugeteilt:

- Volljährig Gewordene: Diese Wahlberechtigten hatten am 20. Oktober 2019 ihr 18. Lebensjahr noch nicht vollendet.
- Zugezogene: Diese Wahlberechtigten sind nach dem 20. Oktober 2019 in die Stadt Bern zugezogen.
- Eingebürgerte: Diese Wahlberechtigten haben nach dem 20. Oktober 2019 das schweizerische Bürgerrecht erlangt.

Wahlbeteiligung der erstmals Wahlberechtigten ist unterdurchschnittlich

Die Auswertungen zeigen, dass die erstmals Wahlberechtigten weniger von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen als die restliche Bevölkerung: Mit einer durchschnittlichen Wahlbeteiligung von 57,6% (Männer mit 56,5%, Frauen mit 58,5) liegen sie 4,0 Prozentpunkte unter dem Stadtberner Durchschnitt. Weiter können Unterschiede innerhalb der einzelnen Kategorien der erstmals Wählenden beobachtet werden: Während 58,7% der Eingebürgerten und 58,0% der Zugezogenen wählen, beteiligen sich die volljährig Gewordenen noch zu 50,7% an den Wahlen. Vor allem bei Letzteren ist die unterschiedliche Wahlbeteiligung von Männern (48,4%) und Frauen (52,9%) deutlich ausgeprägt.

Grafik 6: Wahlbeteiligung der erstmals Wahlberechtigten nach Geschlecht



Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

1 Mehrfachnennungen möglich

Datenquelle: Stadt Bern

Tabelle 10: Erstmals Wahlberechtigte, deren Wahlteilnahme und prozentuale Wahlbeteiligung nach Geschlecht

	Wahlberechtigte			Wählende			Wahlbeteiligung in %		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
volljährig Gewordene ¹	3 135	1 541	1 594	1 590	746	844	50.7	48.4	52.9
Zugezogene ¹	15 544	7 436	8 108	9 008	4 242	4 766	58.0	57.0	58.8
Eingebürgerte ¹	1 353	637	716	794	370	424	58.7	58.1	59.2
Total erstmals Wahlberechtigte	19 183	9 247	9 936	11 045	5 228	5 817	57.6	56.5	58.5
Total	85 972	39 907	46 065	52 963	24 685	28 278	61.6	61.9	61.4

Statistik Stadt Bern

nur Wahlberechtigte mit Wohngemeinde Stadt Bern, also ohne Wahlberechtigte mit ausländischem Wohnsitz

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

¹ Mehrfachnennungen möglich

Datenquelle: Stadt Bern

Wahlberechtigte mit Wohnsitz im Ausland

*Unterschiedliche
Datenlage*

Wie eingangs erläutert, können die Wahlberechtigten mit ausländischem Wohnsitz nicht gleichermassen detailliert ausgewertet werden wie die Wahlberechtigten mit Wohnsitz in der Stadt Bern, da hierzu die Angaben aus der Einwohnerdatenbank fehlen. Immerhin liegen jedoch Daten aus den Veränden an die Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer vor und zudem lassen sich einige Angaben aus den eingegangenen Stimmrechtsausweisen entnehmen. Anhand dieser Informationen konnten verschiedene Kennwerte ermittelt werden, welche nachfolgend kurz dargestellt sind.

Tabelle 11: Wahlberechtigte mit Wohnsitz im Ausland und Wahlbeteiligung nach Land des Wohnsitzes und Geschlecht

	Wahlberechtigte			Wählende			Wahlbeteiligung in %		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
Deutschland	739	314	425	239	117	122	32.3	37.3	28.7
Vereinigte Staaten	384	186	198	80	48	32	20.8	25.8	16.2
Frankreich	261	112	149	79	35	44	30.3	31.3	29.5
Vereinigtes Königreich	239	97	142	45	23	22	18.8	23.7	15.5
Italien	178	62	116	47	19	28	26.4	30.6	24.1
Österreich	122	51	71	42	17	25	34.4	33.3	35.2
Spanien	111	40	71	34	17	17	30.6	42.5	23.9
Australien	85	41	44	5	4	1	5.9	9.8	2.3
Thailand	84	58	26	10	9	1	11.9	15.5	3.8
Kanada	70	30	40	16	7	9	22.9	23.3	22.5
Niederlande	58	19	39	20	8	12	34.5	42.1	30.8
Schweden	56	33	23	16	12	4	28.6	36.4	17.4
übrige Länder	935	465	470	234	125	109	25.0	26.9	23.2
Total	3 322	1 508	1 814	867	441	426	26.1	29.2	23.5

Statistik Stadt Bern

Länder mit 50 oder mehr Wahlberechtigten sind einzeln ausgewiesen.

Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen. Diese geben keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.

Datenquelle: Stadt Bern

Deutschland mit den meisten Wahlberechtigten im Ausland

Von den 3322 Wahlberechtigten mit Wohnsitz im Ausland (1814 Auslandsschweizerinnen und 1508 Auslandschweizer) haben mit 22,2% die meisten ihren Wohnsitz in Deutschland, gefolgt von den Vereinigten Staaten mit 11,6% und Frankreich mit 7,9%. Die Wahlberechtigten verteilen sich auf insgesamt 125 ausländische Länder, wovon in 12 Ländern 50 und mehr Wahlberechtigte ihren Wohnsitz haben.

Höchste Wahlbeteiligung von Wahlberechtigten mit Wohnsitzen in den Niederlanden oder in Österreich

Unter diesen Ländern mit 50 und mehr Wahlberechtigten stechen die Niederlande mit einer Wahlbeteiligung von 34,5% und Österreich (34,4%) heraus. Umgekehrt liegt der Wert von Australien mit 5,9% deutlich unter jenem der durchschnittlichen Wahlbeteiligung aller Auslandsschweizerinnen (23,5%) und Auslandschweizer (29,2%) von 26,1%.

Glossar

Eidgenössische Wahlen: Alle vier Jahre wählt das schweizerische Stimmvolk sein Parlament, bestehend aus der grossen und der kleinen Kammer (National- und Ständerat).

Erstmals Wahlberechtigte: Wahlberechtigte, welche seit den letzten eidgenössischen Wahlen zur wahlberechtigten Wohnbevölkerung der Stadt Bern hinzugestossen sind. Diese Personen sind zwischenzeitlich volljährig geworden und/oder in die Stadt Bern zugezogen und/oder haben das Schweizer Bürgerrecht erlangt.

Gemeindewahlen: Alle vier Jahre werden in der Stadt Bern der Stadtrat (Legislative), der Gemeinderat (Exekutive) und der Stadtpräsident oder die Stadtpräsidentin gewählt.

Wahlberechtigte: Wahlberechtigt sind alle Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr

vollendet haben und in der Stadt Bern niedergelassen (bei den Einwohnerdiensten registriert) sind. Die in der Stadt Bern wahlberechtigten Auslandsschweizerinnen und Auslandschweizer werden, ausser zum Anfang und zum Ende des vorliegenden Berichts, nicht weiter berücksichtigt. Dies, da für die Wahlberechtigten mit ausländischem Wohnsitz die Angaben aus der Einwohnerdatenbank fehlen.

Wahlbeteiligung: Anteil der eingelangten Stimmrechtsausweise an der Zahl der Wahlberechtigten.

Wählende: Die Auswertung der Wählenden beruht auf den eingereichten Stimmrechtsausweisen, anhand welcher bestimmt werden kann, ob eine Person ihre Wahlunterlagen eingereicht hat. Sie geben jedoch keine Auskunft darüber, ob und wie eine Person bei den National- und/oder Ständeratswahlen gewählt hat.